

6) in den folgenden Wörtern:

Romanisch.	Deutsch.	Lateinisch.
sedu,	ich sitze,	sedeo,
septe,	sieben,	septem,
serpe,	die Schlange,	serpens,
desertu,	leer,	desertus, vacuus,
sórice,	die Maus,	sorex, cis, mus,

T.

I. T. vor a, o, u, e, und vor einem Mitlaute, wird wie das deutsche **T** ausgesprochen; z. B.

Romanisch.	Deutsch.	Lateinisch.
tata,	der Vater,	tata,
tauru,	der Stier,	taurus,
totu,	ganz,	totus,
turturelle,	die Turteltauben,	turtures,
tortu,	der Faden, das Garn,	tortus,
temere,	fürchten,	timere,
putredu,	verfault,	putridus,

II. T, vor **i**, wenn nach **i** ein vocal folgt, — dann vor dem am Ende des Wortes stehenden **i**, lautet immer wie das deutsche **z**; z. B. vitia, die Weinrebe; scientia, die Wissenschaft; otiu, die Muße; denti, die Zähne; geht aber ein **S** vor **t**, so wird das **t**, die natürliche Aussprache beibehalten; z. B. bestia, das Thier; cristianu, ein Christ.

Sonst wird **T**, vor **i**, gewöhnlich wie das deutsche **z**, und in sehr wenigen Wörtern wie das **t** ausgesprochen.